

Geschriebenes

Träumereien

Im Traum geschehen viele Dinge, doch der Träumer macht sich keine Sorgen. Er weiß nicht einmal, dass er träumt. Erst wenn er aufgewacht ist, weiß er, dass er geträumt hat und dass nichts passiert ist.

Hier ist das ähnlich. Wenn du hinter den Lärm des Verstandes (die Gedanken) gehst, indem du dich auf die Stille oder Leere dahinter konzentrierst, dann kannst du dein wahres Sein früher oder später erfassen. Es beinhaltet nichts, aber es wird auch von nichts berührt. Es ist wie der unberührte Träumer eines Traums. Was das bedeutet, kann man nicht beschreiben. Es muss selbst erfahren werden.